

Wir, das sind Wibke , Annika, Kim und Lars, wohnen in Stuhr (bei Bremen) und sind eine sogenannte Patchwork - Familie.

Ich bin Jäger und habe meine beiden Deutsch - Kurzhaar Damen Alessa und Lara mit in die Familie gebracht . Anwesend war schon ein Deutscher Jagdterrier namens Spike.

Dieser musste leider von uns an einen befreundeten Jäger abgegeben werden, weil er sich permanent an unseren Meerschweinchen vergreifen wollte.

Kim war sehr traurig, da es ihr Hund war . Wir versprachen ihr nach einen geeigneten , freundlichen kleinen Familienhund zu schauen.

Hilfesuchen rief ich Karin Freiling an und fragte sie nach einem geeigneten Hund.

Jetzt kommt Rena ins Spiel.

Sie berichtete mir von Rena, ihrer Krankheit und ihrem Werdegang. Daraufhin setzten wir uns ins Auto um Rena uns anzuschauen.

Anzuschauen, nur mal gucken.....:-)))

Die Rechnung machten wir ohne Rena. Sie lief uns entgegen, setzte sich und bettelte mit ihrer Pfote nach Streicheleinheiten.

Während ich mit Karin sprach, wickelte Rena meine "Mädchen" ein.(mich hatte sie schon eingewickelt, was ich aber nicht verrate ! :-)

)

Natürlich wollten wir es uns noch ein paar Tage überlegen.

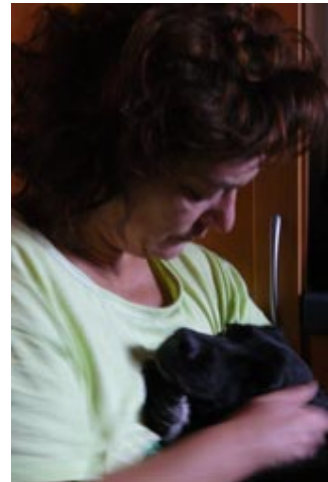
Tausend Fragen waren offen:

3 Hunde !!!!! ?????? 8 Meerschweinchen, 4 Hasen !!!! Wollten wir wirklich zum Zoo werden ????

Passt Rena zu uns oder übernehmen wir uns ????

Wie ist es mit ihrer Krankheit ????

UND wir sprachen von einem kleinen Hund, nicht über einen mittleren, der zudem noch kurzhaarig sein sollte , nicht mittleres Haar haben sollte.



Als wir gingen , wanderten die Blicke bereits zurück. Rena schaute uns hinterher und bettelte wieder mit ihrer Pfote.

Wibke fragte mich schon nach wenigen Metern ob wir nicht noch mal umdrehen können. Kim fand sie natürlich soooo süß

Abends redeten Wibke und ich dann über das Thema und wägten ab. Das Abwägen ging dann so:

Eigentlich ist sie gar nicht sooo groß !

Krankheit ? Das ist nun wirklich kein Kriterium !!!!

Langes Fell ? Das ist soooo kuschelig !!!! Prima !!

3 Hunde ? Haben wir nicht schon mit 2 Hunden in den Augen unserer Familie einen Knall (von den Meerschweinchen und Hasen gar nicht zu reden) ???

Also, dann macht ein 3. Hund auch nichts mehr aus..

Bereits am nächsten Tag sind wir zu Karin gefahren und haben Rena zu uns geholt !!!! Endlich (die Nacht und der Vormittag war ganz schön unruhig) !!!

Rena begrüßte uns auf ihre Art : Pfote hoch.

Wir redeten mit Steffi, die uns über die Einnahme der Tabletten aufklärte und die Therapie besprach und dann ging es los:

NACH HAUSE !!!!!

Kim , die von nichts wußte , machte Freudesprünge !!

Alessa und Lara freuten sich auch und teilten sofort bereitwillig ihre Futterschüssel mit ihr.

Die Meerschweinchen und Hasen wurden von Rena kurz beschnüffelt.

Jetzt begann die große Schmusezeit . Rena eilte von Kind zu Kind und von Erwachsenen zu Erwachsenen !!! Pfote hoch, Nase stupsen und sich kralen lassen.

